

Aktuell sein!

"Lebe, als würdest du morgen sterben. Lerne, als ob du ewig leben solltest.", dies besagt ein Zitat vom indischen Widerstandskämpfer Mohanadas Karamchand Gandhi. Die beiden Satzteile vertreten zwei unterschiedliche Meinungen, die den Weg zum optimalen Leben darstellen. Einerseits sollte man als Mensch jede Sekunde des Lebens ausnutzen und andererseits sollte man das Wissen stetig erweitern, damit man mit der entwickelnden Welt mithalten kann.

Aber wie sollte man das Leben ausnutzen, wenn man sich stetig weiterbilden sollte?

Ein Mensch lernt jeden Tag etwas Neues, egal ob es neue Fähigkeiten oder einfache Informationen sind. Der Mensch kann dadurch, auch automatisch, sein Wissen erweitern und trotzdem noch das Leben zu Nutze machen.

Das Wissen ist der Schlüssel für die Entwicklung der Menschheit. Die Menschheit ist die bisher intelligenteste Rasse unter den bekannten Lebewesen auf der Erde.

Neben dem Hauptwissen, das man zum Leben braucht, haben die Menschen ihr Wissen seit mehreren Jahrhunderten erweitert und zum Gunsten des Lebens angewendet. Ein gutes Beispiel dafür ist die Medizin. Mit ihrer Hilfe wurde es möglich tödliche Epidemien und Krankheiten zu überwinden und die Lebenserwartung der Menschen zu erhöhen.

Nebst der Medizin gibt es auch weitere Erfindungen des Menschen, die zur Erleichterung des Alltags dienen.

Grössere Erfindungen wie die Verkehrsmittel oder auch kleinere Erfindungen wie der Bleistift, sind Hilfsmittel, um den Fokus auf die Bildung zu setzen. Damit wurden einzelne Arbeitsschritte erleichtert oder auch komplett von den Hilfsmitteln übernommen. Somit wurden die Menschen freier und hatten Raum, um Neues zu entdecken.

Damit wird der zweite Teil des Zitates auch klar. Denn durch Bildung kann man das Leben fördern und auch in irgendeiner Weise, wenn möglich, die Lebensdauer erhöhen.

In unserer Gesellschaft wird das auch aus einer anderen Perspektive, aus der Berufswelt, ersichtlich. Denn heutzutage muss man sich immer der Entwicklung der Gesellschaft anpassen und den neusten Technologien angewöhnen. Am Beispiel eines Informatikers kann man sehen, dass dieser sich nicht nur auf seine, in der Ausbildung erlernten Kompetenzen verlassen darf, sondern sich stetig mit den aktuellsten Technologien bekannt machen muss. Zum Beispiel wird der Informatiker heutzutage, nicht viel mit dem Basis der Sprache PHP machen können und muss daher lernen mit den sogenannten Frameworks, welche heutzutage in allen Sprachen sehr beliebt sind, umzugehen. Dasselbe gilt auch für andere Berufe und auch für das alltägliche Leben jedes Menschen.

Daraus schliesse ich, dass Gandhi mit diesem Zitat die Lebensentwicklung der Menschheit darzustellen versucht. Aus meiner Sicht ist die Bildung ein Weg, das Leben länger zu Nutze machen zu können, indem man sich das Leben erleichtert und die Lebenserwartung erhöht. Somit wurde mir auch klar, wieso die Menschen-Rasse in ihrer Existenz nicht gefährdet ist.